VERORDNUNG (EWG) Nr. 1402/81 DES RATES

vom 19. Mai 1981

über die Lieferung von Milchfetten an bestimmte Entwicklungsländer und Spezialorganisationen im Rahmen des Nahrungsmittelhilfeprogramms 1981

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1401/81 des Rates vom 19. Mai 1981 über die Grundregeln für die Lieferung von Milchfetten an bestimmte Entwicklungsländer und Spezialorganisationen im Rahmen des Nahrungsmittelhilfeprogramms 1981 [1], insbesondere auf die Artikel 3 und 8,

auf Vorschlag der Kommission,

in der Erwägung, daß die Verordnung (EWG) Nr. 1401/81 die Lieferung einer 45 000 Tonnen Butteroil entsprechenden Menge Butter oder Butteroil vorsieht und es sich empfiehlt, diese Menge auf die einzelnen Länder und Organisationen, deren Anträgen stattgegeben wird, zu verteilen und die Finanzierungsweise festzulegen, gleichwohl aber für unvorhergesehene Fälle eine Reserve, die 1 270 Tonnen Butteroil entspricht, zurückzuhalten, welche später aufgeteilt wird —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Zuteilung der in der Verordnung (EWG) Nr. 1401/81 vorgesehenen Menge an Milchfetten, die im Rahmen des Nahrungsmittelhilfeprogramms 1981 einer Menge von 45 000 Tonnen Butteroil entspricht, und die Finanzierungsweise werden im Anhang festgelegt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 19. Mai 1981.

Im Namen des Rates

Der Präsident

D. F. van der MEI

[1] Siehe Seite 5 dieses Amtsblatts.

ANHANG

Butteroil — Nahrungsmittelhilfeprogramm für 1981

Empfänger	Zugeteilte Mengen Butteroil (in t)	Finanzierungsweise
LÄNDER		
Ägypten	2 800	fob
Äquatorialguinea	z. E.	
Äthiopien	1 000	cif
Bangladesch	3 000	cif
Burundi	50	FB
Dschibuti	100	cif
Ghana	200	fob
Grenada	30	fob
Guinea-Bisau	175	cif
Guinea (Konakry)	200	cif
Guyana	100	fob
Haiti	z. E.	
Honduras	600	fob
Indien	12 700	cif
Jamaika	200	fob
Jemen A. R.	z. E.	
Jemen Volksrepublik	z. E.	
Jordanien	1 125	fob
Kap Verde	250	cif
Kenia	500	fob
Komoren	100	cif
Lesotho	100	FB
Libanon	1 000	fob
Mali	200	FB
Marokko	200	fob
Mauretanien	1 000	cif
Mauritius	100	fob
Mosambik	200	cif
Nicaragua	200	fob
Obervolta	z. E.	
Pakistan	1 500	fob
Peru	500	fob
Philippinen	100	fob
Ruanda	z. E.	
Sambia	500	FB
São Tomé und Príncipe	100	cif
Senegal	200	fob
Sierra Leone	200	cif
Somalia	1 500	cif
Sri Lanka	z. E.	
Syrien	400	fob
Tansania	400	cif
Thailand	z. E.	
Togo	100	fob
Tschad	z. E.	
ORGANISATIONEN		
IKRK	1 000	FB
Liga der RKG	500	FB
RVO	2 000	FB
UNHCR	z. E.	
UNRWA	3 900	FB
WEP	4 700	FB
RESERVE	1 270	FB
INSGESAMT	45 000	